

## **Stellungnahme zum TOP 5 Verkehrliche Situation Rondell – Antrag Modellversuch Gemeinderatssitzung vom 21.06.2018**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister, Herr Bürgermeister  
Sehr geehrte Damen und Herren,

Die Überlegungen sind ja schon lange vorhanden, beim Rondell die Ampelschaltung abzuschalten bzw. nach Bedarf zu betätigen.

Der über längere Wochen andauernde Ampelausfall im Jahre 2013/14 war ja ein unfreiwilliger Modellversuch. Dabei hat sich gezeigt, dass es keinerlei Unfälle weder mit Kfz noch mit Fußgängern und Radfahrern gegeben hat.

Allerdings möchten wir noch folgendes anmerken:

1. Die bauliche Situation des Rondells einschließlich des Fahrbahnbelags und der Randsteine ist in die Jahre gekommen und sieht nicht mehr schön aus.
2. Das Rondell stellt den nördlichen Stadtzugang dar und sollte optisch aufgewertet werden. Dies sollte erfolgen sobald der Modellversuch abgeschlossen ist und die Betriebserlaubnis vorliegt.
3. Sicherheit ist unser oberstes Gebot. Das Problem mit dem Rondell ist die 3-spurige Verkehrsführung.
4. Der Modellversuch beinhaltet die bedarfsweise Schaltung der Ampeln für die Fußgänger. Hier sollte überlegt werden, ob zusätzlich Zebrastreifen aufgebracht werden können. Ansonsten ist das Rondell ampelfrei. Es ist kein Kreisverkehr.
5. Nach einem Jahr im Modellversuch könnten dann die baulichen Maßnahmen umgesetzt werden.

Für Verkehrsplaner gilt der Kreisverkehr bzw. Rondellverkehr als bewährtes Mittel zur Erhöhung der Sicherheit. Statt Kreuzungen und Knoten entstehen deshalb in der Stadt und selbst über Land immer mehr dieser Begegnungsstätten im Straßenverkehr.

Bewährt hat sich auch über viele Jahre der Kreisverkehr Scheffelstraße. Das Rondell hat natürlich mehr Abfahrten und Einfahrten. Aber das dürfte kein Hindernis sein.

Unsere Fraktion befürwortet ausdrücklich die Einrichtung eines Modellversuchs.